

Guido Golla

# Konjunkturpolitik und Krisenüberwindung in der Rezession 1966/67

*Keynes und die Große Koalition*



Berichte aus der Volkswirtschaft

**Guido Golla**

**Konjunkturpolitik und Krisenüberwindung  
in der Rezession 1966/67**

Keynes und die Große Koalition

Shaker Verlag  
Aachen 2010

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Copyright Shaker Verlag 2010

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8322-9690-2

ISSN 0945-1048

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen

Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9

Internet: [www.shaker.de](http://www.shaker.de) • E-Mail: [info@shaker.de](mailto:info@shaker.de)

Für Rike



# Vorwort

Dieses Buch blickt auf eine längere Entstehungszeit zurück. Zwischen der Fertigstellung des ersten Manuskriptes und der vorliegenden, leicht überarbeiteten Fassung liegen mehr als vierzehn Jahre.

Die Untersuchung wurde Ende 1995 als Habilitationsschrift an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln eingereicht. Mitte 1996 wurde die Arbeit mit der Begründung abgelehnt, dem Verfasser sei im Rahmen der wirtschaftshistorischen Rückschau insbesondere "die heftige Diskussion um eine keynesianisch-inflatorische Anregungspolitik im Jahre 1949/50 und den entsprechenden Widerstand Erhards gegen alliierte Ratschläge entgangen." Damit sei dem Autor "aber auch der eigentliche Grund für das Mißtrauen Erhards gegenüber der monetär-fiskalischen Vollbeschäftigungspolitik entgangen, die sich international keineswegs bewährt hat." Dass auch Erhard und Müller-Armack um eine Glättung der Konjunktur bemüht gewesen seien, könne beispielhaft anhand der "konjunkturpolitischen Zollsenkungen" [1964] belegt werden. Bei der Thematisierung der Globalsteuerungskonzeption würden "abermals wichtige neoliberale Autoren nicht erwähnt, insbesondere solche aus unserer Fakultät."

"Die Ansicht, die Preisgabe der Geldwertstabilität könne [...] das Beschäftigungsproblem lösen, – und das scheint der Verfasser nahezulegen –, [...]" habe sich schließlich als Illusion erwiesen. Dementsprechend seien, so die Schlussfolgerung, die "Urteile" über die Regierung Erhard "nicht angemessen begründet". Sie würden "der Sache auch nicht gerecht." Im Mindesten sei die in der Untersuchung geäußerte Kritik an Ludwig Erhard "stark zu relativieren". Dies gelte auch für Rolle der NPD in den sechziger Jahren, deren Thematisierung "den Sinn für Größenordnungen vermissen" lasse.

Die Textpassagen, die den Stellungnahmen der Kritiker entnommen wurden, lassen erkennen, dass innerhalb von nahezu sechs Monaten eine ernsthafte

Bewertung und emotionsfreie Auseinandersetzung mit dem Thema der vorliegenden Untersuchung erfolgt ist.

Wie die Finanzkrise 2008 und 2009 gezeigt hat, ist das Thema der staatlichen Einflussnahme auf den Konjunkturverlauf, ist das, was man als "keynesianische" Politik bezeichnet, wieder aktuell. Heutzutage weniger im Sinne einer vorwiegend binnenwirtschaftlichen Konzeption, wie diejenige der in diesem Buch nachgezeichneten Globalsteuerung, sondern vielmehr als Rettungsanker für das Versagen von regulatorischen und nicht zuletzt von Managementinstitutionen. Die Diskussionen um ordnungspolitisch weniger bedenkliche Einflussnahmen sind dieselben geblieben; ebenso die Reaktionen der sich benachteiligt fühlenden gesellschaftlichen Gruppen.

Besonderer Dank für die Entstehung der Arbeit gilt meinem langjährigen Mentor, Professor Dr. jur. Dr. rer. pol. Friedrich-Wilhelm Henning (†), sowie der Deutschen Forschungsgemeinschaft (Bonn).

**Köln-Lindenthal, Frühjahr 2011**

**Dr. Guido Golla**

# Inhalt

I.	Einleitung .....	9
II.	Quantitative Aufarbeitung der Rezession .....	15
1.	Der "Wachstumssput" der 1950er und 1960er Jahre.....	15
2.	Vorboten der Rezession .....	24
3.	Konjunkturreinbruch 1966/67 – Folge von Überinvestitionen? .....	32
III.	Die Ausgangslage der Wirtschaftspolitik .....	44
1.	Beschäftigungspolitische Diskussion in den 1950er Jahren.....	44
2.	Praktische Erfahrungen mit der Fiscal Policy .....	55
3.	Der Weg in die Wirtschaftskrise .....	64
a.	<i>Arbeitsmarkt und Mauerbau .....</i>	<i>64</i>
b.	<i>Keynesianische Geldpolitik als Mittel gegen Inflation? .....</i>	<i>74</i>
c.	<i>Die Haushalts- Stabilisierungskrise der Regierung Erhard.....</i>	<i>85</i>
4.	Innenpolitische Implikationen des Konjunkturumschwungs .....	95
a.	<i>Krisenbewusstsein der "Formierten Gesellschaft" .....</i>	<i>95</i>
b.	<i>Wirtschaftskrise und NPD .....</i>	<i>105</i>
c.	<i>Entstehung und Programm der Großen Koalition .....</i>	<i>115</i>
IV.	Konjunkturstabilisierung durch Globalsteuerung .....	126
1.	Die Globalsteuerungskonzeption aus zeitgenössischer Sicht .....	126
a.	<i>Die neoliberalistische Position oder das "Ende der Ära Keynes"....</i>	<i>126</i>
b.	<i>Beurteilung durch wissenschaftliche Beratungsgremien .....</i>	<i>134</i>
c.	<i>Schillers Synthese von Keynes und Eucken .....</i>	<i>140</i>
2.	Maßnahmenkatalog der Regierung Kiesinger .....	146
a.	<i>Konsolidierung der Bundesfinanzen .....</i>	<i>146</i>

b.	<i>Diskretionäre fiskalpolitische Eingriffe</i> .....	153
c.	<i>Die gesetzliche Verankerung des Stabilitätsgedankens</i> .....	172
d.	<i>Globalsteuerung, Einkommenspolitik und Konzertierte Aktion</i> .....	182
3.	Die makroökonomischen Ergebnisse der Staatseingriffe .....	190
a.	<i>Lohnpolitische Konsequenzen</i> .....	190
b.	<i>Die Beschleunigung der Kreditexpansion</i> .....	197
c.	<i>Beschäftigungswirkungen der Konjunkturprogramme</i> .....	205
V.	Steuerungssillusionen und Stabilisierungskrise .....	212
1.	Ursachen für die Konjunkturerholung nach 1967 .....	212
2.	Von der Globalsteuerung zum Aufschwung nach Maß? .....	220
3.	Ist das Stabilitätsgesetz obsolet? .....	231
VI.	Schlussbetrachtung und Ausblick .....	246
	Abbildungen und Tabellen .....	252
	Literaturverzeichnis .....	253
	Personenregister .....	267